

Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz, Barbara Fuchs, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann, Maximilian Deisenhofer, Anne Franke, Hep Monatzeder, Anna Schwamberger, Gabriele Triebel** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2023;
hier: Innovationsförderungen für Kinos weiterführen!
(Kap. 16 05 Tit. 683 06)**

Drs. 18/25167

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:
In Kap. 15 06 wird der Ansatz im Tit. 683 06 (Zuschüsse für technische Innovationen und innovative Geschäftsmodelle im Bereich der audiovisuellen Medien und des Kinos) von 0,00 Tsd. Euro um 200,0 Tsd. Euro auf 200,0 Tsd. Euro erhöht.

Begründung:

Bayern ist führender Medienstandort, die Film- und Medienproduktion ist nicht nur ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, Filme sind auch kulturpolitisch von herausragender Bedeutung (vgl. Epl 16 des Haushaltsentwurfs 2023, S.37). Mit 208 Kinos ist Bayern auch starker Kinostandort, zahlreiche renommierte Bayerische Filmfestivals sind auf eine gute Kino-Infrastruktur angewiesen. Um ihre wichtige wirtschaftliche, soziale und kulturelle Funktion erfüllen zu können, sind Kinos in post-pandemischer Zeit dringend auf staatliche Unterstützung angewiesen – auch im Bereich technischer und nicht-technischer Innovationen. Die vergangenen zwei Jahre eignen sich im Bereich der Kinoförderung nicht als Referenz, da der Kulturbetrieb 2020 und 2021 stark von der Pandemie geprägt war. Der Kinobetrieb in Bayern war auf Grund des Bayerischen Sonderwegs in der Pandemiebekämpfung im Vergleich zum restlichen Bundesgebiet lange nicht möglich, die Kinos in Bayern sind deshalb besonders auf Unterstützung angewiesen. Kinos sind Kultur und Kultur ist originäre Ländersache. Die Bayerische Staatsregierung ist hier in der Pflicht, die Bayerischen Kinos umfassend zu unterstützen und den Neustart der Kultur im Kulturstaat Bayern zu ermöglichen.

